



## Werteorientiertes, sexualpädagogisches Präventionsprojekt für Mädchen und Buben von 9 bis 13 Jahren

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Eltern,

die Österreichische Gesellschaft für Sexualpädagogik & Jugendbildung (ÖGS) bietet sexualpädagogische Projektstage für Mädchen und Buben von 9 bis 13 Jahren an.

Gerade die Art und Weise, wie junge Mädchen und Burschen auf körperliche Veränderungen während der Pubertät vorbereitet und in ihrer körperlichen Entwicklung begleitet werden, hat großen Einfluss auf ihr Selbstbild und Selbstwertgefühl.

Altersspezifisch und getrennt nach Geschlecht werden diese Veränderungen in unseren Projekten „**Mädchen, Frauen, Meine Tage**“ und „**Agenten auf dem Weg**“ spielerisch, abwechslungsreich, unterhaltsam und mit allen Sinnen erarbeitet. So wird es den jungen Menschen ermöglicht, einen positiven Zugang zu ihrem Körper, zu ihrer Sexualität und ihrer Fruchtbarkeit zu finden, sich also damit „vertraut“ zu machen. Vertraut machen bedeutet: kennen, verstehen und wertschätzen, denn  
**nur was ich schätze, kann ich schützen!**

Diese Wertschätzung ist die Grundvoraussetzung dafür, sich im eigenen Körper wohl zu fühlen und darüber hinaus verantwortlich mit dem eigenen Körper, mit seiner Fruchtbarkeit und Sexualität umgehen zu können. Dies ist die Grundlage jeder Präventionsarbeit und Voraussetzung für ein umfassendes Wohlbefinden.

Das MFM-Projekt wurde 1999 von der deutschen Ärztin Dr. Elisabeth Raith-Paula ins Leben gerufen. Es wurde von der EU als **Best-Practice-Projekt zur Prävention von sexuell übertragbaren Krankheiten** ausgezeichnet, außerdem mit dem **Bayrischen Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis** und als Erfolgsprojekt mit bisher europaweit 58.000 TN und 4100 Veranstaltungen. Seit einigen Jahren wird das MFM-Projekt auch in Österreich mit großem Erfolg und immer größerer Nachfrage durchgeführt. Vom Zukunftsministerium bw:bm wurden die Projekte als „**pädagogisch wertvoll**“ beurteilt und zur Umsetzung an Schulen empfohlen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir das Projekt auch in Ihrer Klasse anbieten könnten

Nähere Informationen zu unseren Projekten finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter [www.mfm-projekt.at](http://www.mfm-projekt.at) und [www.mfm-deutschland.de](http://www.mfm-deutschland.de).

Mit freundlichen Grüßen



Im Mittelpunkt steht die spannende Geschichte von den Ereignissen rund um den Werdegang der Fruchtbarkeit der

Frau.

Das Zyklusgeschehen im Körper der Frau wird in sehr anschaulicher, mädchengerechter, liebevoller Art und Weise mit einer wertschätzenden Sprache, unterhaltsamen Spielen, Musik und farbenfrohen Materialien als „Zyklusshow“ auf der „Bühne des Lebens“ (dem Uterus, den Eierstöcken und Eileitern) dargestellt.

Mit speziell dafür entwickelten Materialien wird die „Zyklusshow“ spielerisch Szene für Szene erarbeitet und die Mädchen erfahren dabei jede Menge Neues:

- Warum hat die Frau einen Zyklus?
- Was spielt sich auf der Bühne des Lebens in meinem Körper ab?
- Wie kann ich selbst die verschiedenen Geheimcodes (Körpersymptome) meines Körpers entschlüsseln (z.B. Blutung, „Weißfluss“, Stimmungsschwankungen usw.) und dadurch bewusst miterleben und verstehen, was gerade in mir/mit mir vorgeht?



In diesem Workshop geht es um die spannende Story von den Ereignissen rund um den Werdegang der Fruchtbarkeit des Mannes.

Spielerisch, spannend und abwechslungsreich findet der Workshop in Form eines Stationenspiels statt. Die Burschen übernehmen die Rolle der Spermien als Spezialagenten und machen sich auf die abenteuerliche Reise durch den männlichen Körper. Zum Beispiel absolvieren sie im Ausbildungscamp (Nebenhoden) ein anspruchsvolles Training, denn ihr Auftrag lautet, das Überleben der Menschheit sicherzustellen.

Mit allen Sinnen – sehend, hörend, fühlend, schmeckend und in Bewegung - erfahren die Burschen eine Fülle von Informationen und jede Menge Neuigkeiten über sich selbst:

- Ich verändere mich....
- Wie lautet die „Gleichung des Lebens“?
- Wie schaut der Weg einer Spermie von der Entstehung bis zur Befruchtung aus?
- Wann ist ein Mann ein Mann?

#### Elternvortrag:

Jedem Projekttag geht im Idealfall ein Elternvortrag voraus. Trotz Informationen aus Jugendzeitschriften, Internet und Biologieunterricht sind Mütter und Väter die Ansprechpartner/innen Nr. 1, wenn es um dieses Thema geht. In einer anschaulichen, unterhaltsamen Präsentation, werden sie mit den faszinierenden Ereignissen rund um das Thema Zyklus sowie Fruchtbarkeit von Mann und Frau vertraut gemacht und ermutigt, ihren Söhnen und Töchtern einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln.

Nähere Informationen zu unseren Projekten finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter [www.mfm-projekt.at](http://www.mfm-projekt.at) und [www.mfm-deutschland.de](http://www.mfm-deutschland.de).

**Dauer pro Workshop:** 6 Schulstunden

**Kosten:** \_\_\_\_\_ € / pro Teilnehmer/in